



Inhaltsverzeichnis

1.	Glückwünsche zum Geburtstag	2
2.	Spielausschuss	2
2.1	Kreisliga: Meister- und Platzierungsrunde.....	2
2.2	Anmeldungen von Testspielen und Turnieren	2
2.3	Tätigkeit der Platzkommission	2
2.4	Spielerfotos.....	3
3.	Jugendausschuss.....	3
3.1	Hallenkreismeisterschaften	3
3.2	Spielbetrieb.....	5
3.2.1	Nachmeldungen Spielbetrieb Kinderfußball.....	5
3.2.2	F-Junioren	5
3.2.3	E-Junioren	5
3.2.4	C-Junioren.....	5
3.3	Jugendweihe- bzw. Konfirmationstermine.....	5
3.4	Pokalspielbetrieb	5
4.	Sportgericht	6
4.1	Das Sportgericht räumt auf.....	6
4.1.1	FAKT 1: Anmeldung erforderlich.....	6
4.1.2	FAKT 2: Kreis- oder Landes-Freundschaftsspiel/turnier?	6
4.1.3	FAKT 3: Anmeldefrist	6
4.1.4	FAKT 4: Verbandsfremde Gegner	6
4.1.5	FAKT 5: Einsatz nur mit Spielerlaubnis.....	6
5.	Schiedsrichterausschuss	7
5.1	Schiedsrichter-Skat	7
6.	Aus- und Weiterbildung / Qualifizierung.....	8
6.1	Fortbildung.....	8
6.2	Ausbildung	8
6.3	DFB-Mobil	8
7.	Allgemein	9
7.1	Ehrungen für Ehrenamt	9
7.2	Vorgestellt – Volkmar Beier.....	9

1. Glückwünsche zum Geburtstag

Steffen Tänzer	DFB-Sportgericht	27.02.	60. Geburtstag
Manfred Otto	NFV-Ehrenpräsident	01.03.	78. Geburtstag
Gerald Pietsch	ehem. Staffelleiter TOFV	02.03.	82. Geburtstag
Matthias Müller	NFV-Sportgericht	02.03.	51. Geburtstag
Matthias Rohne	ehem. Mitglied Jugendausschuß DFV	04.03.	65. Geburtstag

2. Spielausschuss

2.1 Kreisliga: Meister- und Platzierungsrunde

Die Spielpläne der Meisterrunde und der Platzierungsrunden Ost/West sind veröffentlicht. Vorausgegangen ist die Zusendung der Spielplanentwürfe Anfang Januar, woraufhin Vereine die Möglichkeit hatten, Abstimmungen zu Spielterminen und Spielorten vorzunehmen.

Weitere Informationen:

- Der Sieger der Meisterrunde trägt den Titel „Meister der Talk-Point Kreisliga“. Aufsteiger in die Nordsachsenliga sind die Platzziffern 1 und 2, wobei ein Aufstieg bei Verzicht entsprechend § 49 Abs. 3 SPO bis maximal Platzziffer 3 möglich ist.
- Die Sieger in den Platzierungsrunden der Kreisligen tragen die Titel „Staffelsieger der Talk-Point Kreisliga West“ bzw. „Staffelsieger der Intersport-Höcke Kreisliga Ost“.
- In allen drei Wettbewerben werden jeweils als weitere Ehrungen „Bester Torschütze“ und „Fairplaysieger“ ermittelt. Bei ungleicher Anzahl absolvierter Spiele einer Mannschaft erfolgt die Wertung durch Ermittlung eines Quotienten aus der Anzahl der erzielten Tore bzw. erreichten Fairplay-Punkte geteilt durch Anzahl der Spiele der Mannschaft.
- Als Staffelleiter fungieren für die Meisterrunde und die Kreisliga West Jörg Schlenski und für die Kreisliga Ost Sven Zschesche.

2.2 Anmeldungen von Testspielen und Turnieren

Testspiele und Turniere von Vereinen des NFV sind rechtzeitig beim jeweiligen Staffelleiter anzumelden. Verantwortlich für die Anmeldung ist jeweils der Heimverein. Betrifft dies Heimmannschaften aus dem Landesmaßstab, hat die Anmeldung beim zuständigen Staffelleiter der Landesklasse zu erfolgen.

2.3 Tätigkeit der Platzkommission

Gemäß § 52 Spielordnung ist bei ungünstigen Witterungsbedingungen die jeweils verantwortliche Platzkommission einzuschalten. Diese trifft nach Begehung in der Regel am Vortag bis 18 Uhr bzw. am Spieltag die Entscheidung zur Bespielbarkeit der Platzanlage. Spiele sind auf Rasen- sowie auf Kunstrasenplätzen zulässig. Vereine, die über einen Kunstrasenplatz verfügen, der für anstehende Spiele aufgrund der Witterung in Betracht kommt, haben mindestens zwei Tage vorher den Gegner darüber zu informieren. Damit soll sichergestellt werden, dass sich der Gegner im Hinblick auf das zu verwendende Schuhwerk entsprechend einrichten kann. So kann nach erfolgter Vorabinformation auch noch am Spieltag kurzfristig über Rasen oder Kunstrasen entschieden werden. Die Spielortverlegung nimmt der jeweilige Staffelleiter nach Information des Heimvereins vor.

2.4 Spielerfotos

Als Nachweis der Spielberechtigung gilt gemäß § 56 Abs. 1 SPO die Spielberechtigungsliste im DFBnet-Modul mit Lichtbild. Eine Anleitung zum Hinterlegen von Fotos ist auf der SFV-Seite im Bereich Downloads verfügbar. Darüber hinaus sind die Fotos gemäß § 67 Abs. 3 zu aktualisieren – und zwar beim Wechsel von Klein- auf Großfeld, beim Wechsel von Junioren/-innen in den Erwachsenenbereich sowie bei Erwachsenen alle zehn Jahre. Es ist aufgefallen, dass noch immer einzelne Fotos fehlen bzw. Fotos nicht aktuell sind und demzufolge die jeweilige Spielberechtigung nicht oder nur bedingt nachweisbar ist. Die Staffelleiter weisen die säumigen Vereine auf Mängel hin. Werden bestehende Mängel nicht abgestellt, zieht dies sportgerichtliche Konsequenzen nach sich.

3. Jugendausschuss

3.1 Hallenkreismeisterschaften

Insgesamt 21 Hallenturniere in den Altersklassen A- bis G-Junioren wurden durch den Jugendausschuss veranstaltet. Ein großes Dankeschön gilt den Vereinen Radefelder SV, FC Elbaue Torgau, Falkenhainer SV und SV Merkwitz, welche uns Hallenzeiten zur Verfügung stellten, den Schiedsrichtern für die souveränen Spielleitungen, den Turnierleitungen für die Organisation vor Ort und allen Engagierten für die Planung und Organisation in Vorbereitung auf die Turniere. Der Jugendausschuss gratuliert allen Turniersiegern.



A-Junioren

1. SpG Mügeln-Ablaß/Ostrau/Zschaitz
2. ESV Delitzsch
3. SpG Merkwitz/Oschatz/Dahlen
4. FV Bad Düben
5. FC Elbaue Torgau
6. SpG Naundorf/Zschepplin/Jesewitz
7. JFV Mulde-Lossa-Tal
8. SpG Dommitzsch/Schildau

B-Junioren

1. SV Merkwitz
2. Radefelder SV
3. SpG Dommitzsch/Schildau/Elbaue Torgau
4. SpG Mügeln-Ablaß/Zschaitz/Ostrau
5. SV Concordia Schenkenberg
6. FV Bad Düben





C-Junoren

1. FV Bad Düben
2. JFV Union Torgau II
3. SV Merkwitz
4. Radefelder SV
5. SpG Lissa/Glesien/Zwochau
6. SpG Wermsdorf/Luppa/Burkartshain

D-Junoren

1. SV FA Doberschütz-Mockrehna I
2. FSV Wacker Dahlen I
3. SG Zschortau I
4. SV Merkwitz I
5. FC Eilenburg I
6. SV Concordia Schenkenberg I



E-Junoren

1. SV Süptitz I
2. TSV Rackwitz I
3. FC Eilenburg
4. FV Bad Düben
5. FSV Beilrode I
6. TSV 1862 Schildau



F- und G-Junoren

Die Hallenturniere der F- und G-Junoren wurden als Kinderfußballturniere gespielt.



3.2 Spielbetrieb

3.2.1 Nachmeldungen Spielbetrieb Kinderfußball

In den Altersklassen in denen Kinderfußball gespielt wird, stand bis zum 31.12. die Möglichkeit Mannschaften nachzumelden. Ein Angebot welches von 4 Vereinen genutzt wurde.

- **E-Junioren:** FSV Wacker Dahlen III
- **F-Junioren:** ESV Delitzsch II
- **G-Junioren:** SpG Naundorf/Zschepplin, SC Hartenfels Torgau

3.2.2 F-Junioren

Im Winter stand die Möglichkeit zur Auswahl im Spielbetrieb zwischen den Spielformen 3vs3 und 5vs5 inkl. TW zu wechseln. Ein Großteil der Teams aus dem 3vs3 hat den Antrag auf Wechsel in das 5vs5 inkl. TW gestellt, dementsprechend war ein eigener Spielbetrieb im 3vs3 nicht mehr möglich und alle Vereine wurden nach Rücksprache in den Modus 5vs5 inkl. TW integriert. Alle Turniere wurden bis zum 16.02.2025 angesetzt und liegen nun den Vereinen zur finalen Bearbeitung vor.

3.2.3 E-Junioren

Am 27.01. wurde in einer Feedbackrunde an der insgesamt 14 Vereine teilgenommen haben, die bisherige Turnierserie ausgewertet. Der Erfahrungsaustausch wird uns helfen das Angebot künftig noch besser auf die Vereine abzustimmen. Alle Turniere wurden bis zum 16.02.2025 angesetzt und liegen nun den Vereinen zur finalen Bearbeitung vor.

3.2.4 C-Junioren

Am 10.03.2025 um 19:00 Uhr ist eine Onlinekonferenz zum Thema Spielbetrieb C-Junioren 2025/2026 geplant und richtet sich an die Trainer und Jugendleiter. Der Einladungslink wird den Vereinen separat über das Postfach zugestellt.

3.3 Jugendweihe- bzw. Konfirmationstermine

Sofern aufgrund von Jugendweihen Spielverlegungen notwendig werden, sind diese bis zum **28.02.2025** beim Staffelleiter Tobias Bendel anzuzeigen und erfordern die Zustimmung des Gegners. Spätere Verlegungswünsche sind kostenpflichtig. Der Verlegungsantrag ist über das DFBnet zu stellen.

3.4 Pokalspielbetrieb

Die Auslosung der Halbfinalpaarungen A- bis C-Junioren und das Achtelfinale D-Junioren fand im Rahmen der Qualifikations- und Endrundenturniere statt. Die Ansetzung erfolgt im Februar.

A-Junioren →	ESV Delitzsch SpG Naundorf/Zschepplin/Jesewitz	- FC Elbaue Torgau - FV Bad Düben
B-Junioren →	SV Laußig FV Bad Düben	- SV Concordia Schenkenberg - SV Merkwitz
C-Junioren →	JFV Union Torgau II SpG Rackwitz/Zschortau	- Gewinner aus TSV Schildau vs. ESV Delitzsch - SpG Oschatz Dahlen
D-Junioren →	SV Concordia Schenkenberg II FSV Wacker Dahlen I FC Eilenburg III FSV Wacker Dahlen II FSV Oschatz SV Merkwitz I FC Eilenburg I SpG Krostitz/Wölkau	- SV Concordia Schenkenberg I - SG Zschortau I - SV Spröda - FC Eilenburg II - SV Roland Belgern - FSV Beilrode 09 I - SV FA Doberschütz-Mockrehna I - SpG Beilrode II/Hartenfels Torgau II

4. Sportgericht

4.1 Das Sportgericht räumt auf

5 Fakten über Freundschaftsspiele und Turniere

Für die meisten Mannschaften liegt der Meisterschaftsspielbetrieb noch im Winterschlaf. Viele nutzen die Zeit für Testspiele, Freundschaftsspiele und Hallenturniere. Auch dazu gibt es in unserer Spielordnung ein paar Regeln, die viele nicht kennen. Dies führt immer mal wieder zu Problemen und unnötigen Sportgerichtsverfahren. Deshalb stellt euch das Sportgericht in dieser Ausgabe ein paar Informationen zusammen, die ihr Wissen und beachten solltet, um euch Ärger zu ersparen. Die rechtliche Grundlage hierfür bildet § 65 SpO SFV. [Link zur aktuellen SpO SFV](#)

4.1.1 FAKT 1: Anmeldung erforderlich

Freundschaftsspiele und Turniere sind beim Staffelleiter des Heimvereins bzw. des ausrichtenden Vereins anzumelden.

4.1.2 FAKT 2: Kreis- oder Landes-Freundschaftsspiel/turnier?

Nach dem Heimverein richtet sich die Einordnung als Kreis- oder als Landes-Freundschaftsspiel. Dies ist wichtig für die Zuständigkeit der Sportgerichte, aber zum Beispiel auch für die Schiedsrichterkosten.

Spielt eine Kreisklasse-Mannschaft ein Freundschaftsspiel gegen eine Landesklasse-Mannschaft bei der Landesklasse-Mannschaft als Heimverein, so hat die Anmeldung über den Staffelleiter der Landesklasse zu erfolgen. Die Schiedsrichterkosten richten sich in dem Fall nach der FinanzO des SFV ([Link zur FinanzO SFV](#)) und nicht des NFV. Für alle Feldverweise oder sonstige Vergehen im Zusammenhang mit dem Spiel ist das Sportgericht des SFV zuständig und nicht das Kreissportgericht des NFV. Auch, wenn der betroffene Spieler der Kreisklasse-Mannschaft angehört!

Findet dieselbe Begegnung mit der Kreisklasse-Mannschaft als Heimverein statt, so hat die Anmeldung beim Kreisklasse-Staffelleiter zu erfolgen, die Schiedsrichterkosten richten sich nach der FinanzO des NFV ([Link zur FinanzO NFV](#)) und für alle Vergehen im Zusammenhang mit dem Spiel ist das Kreissportgericht zuständig.

4.1.3 FAKT 3: Anmeldefrist

Die Anmeldung hat bis zu 5 Tagen vor Spielbeginn beim zuständigen Staffelleiter zu erfolgen.

4.1.4 FAKT 4: Verbandsfremde Gegner

Es ist allen Verbandsvereinen grundsätzlich verboten, gegen oder für einen Nichtverbandsverein bzw. eine nicht zugelassene Mannschaft zu spielen. Ausnahmegenehmigungen hierzu erteilt der SFV auf Antrag. Das gilt insbesondere für Turniere im Ausland. Zuständig für die Genehmigung ist die Abteilung Spielbetrieb.

[Link zur Abteilung Spielbetrieb SFV](#)

Eine Zuwiderhandlung erfüllt den Tatbestand des Spielens ohne Genehmigung nach § 36 Abs. 2 RVO SFV und kann mit Geldstrafe bis zu 2.000,00 €, auf Kreisebene bis zu 1.000,00 € bestraft werden.

4.1.5 FAKT 5: Einsatz nur mit Spielerlaubnis

Es dürfte sich mittlerweile herumgesprochen haben, dass auch in Freundschaftsspielen und Turnieren nur Spieler mit einer gültigen Spielerlaubnis teilnehmen dürfen. Und auch, wenn hier gerne mal versucht wird, mit den Begrifflichkeiten zu spielen: Testspiele sind Freundschaftsspiele!

Stellt also vor dem Einsatz eines neuen Spielers einen Antrag auf Spielerlaubnis! Ab dem Tag des Eingangs der vollständigen Vereinswechselunterlagen ist der Spieler für Freundschaftsspiele seines neuen Vereins spielberechtigt. D.h., wenn ihr alle Unterlagen zusammenhabt, könnt ihr eine Spielerlaubnis beantragen und der Spieler ist sofort für Freundschaftsspiele spielberechtigt. Solange die Passstelle über euern Antrag im Übrigen noch nicht entschieden hat, kann der Spieler jedoch noch nicht über die Spielberechtigungsliste in die Mannschaftsaufstellung übernommen werden. Für diesen Fall ist das Feld „freier Spieler“ gedacht. Eine Spielerlaubnis ist also auch für einen „freien Spieler“ Voraussetzung für die Teilnahme am Spiel.

Möglich ist auch die Beantragung einer Gastspielgenehmigung. Diese muss allerdings von der Passstelle erst ausdrücklich erteilt werden, sodass eine solche nicht zu kurzfristig vor dem Spiel gestellt werden sollte. Erforderlich ist hierfür außerdem, dass die Zustimmung des Stammvereins vorliegt.

Eine Zuwiderhandlung ist sowohl für den Verein als auch für den Spieler mit Strafe bedroht. Für Spielenlassen eines nicht spiel- oder einsatzberechtigten Spielers beträgt die Geldstrafe bis zu 2.000,00 €, auf Kreisebene bis zu 1.000,00 €. Daneben kann auf Punktabzug oder Spielverlust unter Abzug der erzielten Tore für die davon betroffene Mannschaft erkannt werden. Auch dem Spieler selbst droht eine Sperre von mindestens zwei Wochen und eine Geldstrafe bis zu 1.000,00 €, auf Kreisebene bis zu 500,00 €.

5. Schiedsrichterausschuss

5.1 Schiedsrichter-Skat



Schiedsrichterskat – Kurzbericht

31.01.2025, Eilenburg, Sparkassensportzentrum

Eine schöne Runde mit 18 Teilnehmern sorgte für einen gelungenen Skatabend. In angenehmer Gesellschaft und bei hervorragendem Essen wurden spannende Partien ausgetragen.

Ergebnisse:

- 🏆 1. Platz: Arthur Cachey
- 🥈 2. Platz: Florian Krost
- 🥉 3. Platz: Markus Hofmann

Ein gelungener Abend mit fairen Spielen und bester Stimmung!

6. Aus- und Weiterbildung / Qualifizierung

6.1 Fortbildung

Fortbildungsformate ab 2025

Tag der Fortbildung (5 LE)	- Präsenzveranstaltung - 17:00 bis 20:00 Uhr
Tag des Trainers (10 LE)	- Tagesveranstaltung Präsenz - 08:30 bis 18:00 Uhr
Tag des Trainers (10 LE)	- Tagesveranstaltung mit optionaler Vorgabe - 08:30 bis 17:30 Uhr
DFB-Trainingsdialog (5 LE)	- Erweiterung des klassischen Trainingsdialog in Präsenz - 17:00 bis 20:00 Uhr
Fortbildungskongresse (20 LE)	- Wochenende Online + Präsenz - Freitag Online – Samstag und Sonntag mehrer FoBi-Angebote

Zusammensetzung Fortbildungsnachweis

1. 20 LE für Lizenzverlängerung notwendig - innerhalb von 3 Jahren.
2. Jedes FoBi-Thema wird nur einmal pro Verlängerung anerkannt!
3. Bis zu 5 LE können überfachlich anerkannt werden.
Bedeutung überfachlich: sonstige FoBi im Bereich des SFV, der Kreisverbände, des LSB und KSB

5 LE-Fortbildung

C-/B-Lizenz "Spiele auf 1 Tor" – Torgau – 10.03.2025 - [Anmeldung](#)

DFB-Trainingsdialog 7 – Eilenburg – 05.05.2025 - [Anmeldung](#)

DFB-Trainingsdialog 8 – Eilenburg – 22.09.2025 - [Anmeldung](#)

6.2 Ausbildung

DFB - BasisCoach

Torgau – 11.08.-27.09.2025 - [Anmeldung](#)

DFB - JuniorCoach

02.06. - 20.06.2025 - Katharina-von-Bora-Oberschule Torgau - [Anmeldung](#)

10.06. - 25.06.2025 - Ev. Oberschule Belgern-Schildau - [Anmeldung](#)

Seit 14.01.2025 sind fast alle aktuell geplanten Bildungsangebote im [SFV-Veranstaltungskalender](#) frei geschaltet zur Anmeldung. Weitere Fort- und Ausbildungsangebote werden für 2025 erstellt und dem [SFV-Veranstaltungskalender](#) zugeführt.

6.3 DFB-Mobil

Aktuell tourt das DFB-Mobil wieder durch die Region Leipzig, was die Kreisverbände aus Nordsachsen und dem Muldental/Leipziger Land sowie dem Stadtverband Leipzig zusammenschließt.

Für den nächsten Zeitraum - **Leipzig** - Juli, August bis 15. September - können sich alle Interessenten weiterhin [anmelden](#). Vereine mit einem DFB-Mobil-Besuch 2024, müssen vorerst warten.

7. Allgemein

7.1 Ehrungen für Ehrenamt

Ehrung - "Fußballhelden"

01.09.2025 - 31.10.2025 Ausschreibungszeitraum / Online-Bewerbungsphase „Fußballhelden 2026“

Ehrung - "Sonderpreis Mädchenfußball"

01.09.2025 - 31.10.2025 Ausschreibungszeitraum / Online-Bewerbungsphase „Sonderpreis Mädchenfußball 2026“

- Die Anwärter und Anwärterin im Jahr 2025 müssen jeweils vom **01.01.1995** und **bis einschließlich 30.09.2008** geboren sein.

Ehrung - DFB-Ehrenamtspreis 2026

01.04.2025 - 31.05.2025 Ausschreibungszeitraum / Online-Bewerbungsphase „DFB-Ehrenamtspreis 2026“.

Alle Informationen und möglichen Anmeldungen findet ihr auch unter folgendem Link

<https://www.dfb.de/content/ehrenamtspreise>

7.2 Vorgestellt – Volkmar Beier



STECKBRIEF

Geboren am 17.12.1974 in Wermsdorf
Sein Zuhause hat er bis heute in Lupp

Familienstand: Verheiratet seit 23
Jahren mit Anne

Zwei Kinder, eine 19-jährige Tochter
und einen 15-jährigen Sohn

Ausbildung/Beruf: Ausbildung zum
Fachangestellten für Arbeitsförderung,
seit 2004 Pressesprecher bei der
Agentur für Arbeit

Hobbys: Fussball, Landwirtschaft, Zucht
von Rassegeflügel

Glückwünsche von Sachsen Fußball-Chef Hermann Winkler zur Wahl Volkmar Beiers zum Vizepräsident 2022. Winkler und zuvor den damaligen TOFV-Präsident Hasso Döring sieht Beier als prägende Figuren für sein ehrenamtliches Engagement im Sächsischen Fußball. *Foto: Archiv NFV*

Mit 18 Jahren Kicker bei den „Alten Herren“

Nordsachsen. Ein halbes Jahrhundert hat er inzwischen auf dem „Buckel“. Er, der auf so gut wie allen Fußballplätzen im Sachsenland zuhause ist: Volkmar Beier. Seine ersten Kontakte mit dem runden Leder hatte der Luppauer wie viele Jungen auf dem Bolzplatz im Dorf. Da es zu jener Zeit in Luppau weder einen Verein noch eine Sportanlage gab, dauerte es bis 1992, ehe Volkmar einem Verein, dem neugegründete FSV Luppau 90 in seinem Heimatdorf beitreten konnte. Die einzige Mannschaft, die dazumal beim FSV existierte, war die Oldie-Mannschaft, die heute wohl unter dem Banner „Freizeitmannschaft“ firmieren würde. Entsprechend der dazumal geltenden Satzung musste der Fußball“verrückte“ bis zu seinem 18. Geburtstag warten, bis er Vereinsmitglied und dann auch aktiver Kicker des FSV werden konnte. Die Saison 1993/94 war dann die erste, die er mit seinen Teamkameraden am offiziellen Spielbetrieb auf Kreisebene in Angriff nehmen konnte. Unterbrochen nur von der Dienstzeit in der Bundeswehr 1996/97 war er bis 2004/05 als aktiver Kicker anzutreffen.

Stand mit an der Wiege des Nordsächsischen Fußballverbandes

Inzwischen, konkret seit 1998, weitete er sein sportliches Engagement beim Verein auch auf die „Schiedsrichterrei“ aus. Fehlende Referees waren schon dazumal ein Problem, das er mit lösen helfen wollte. Als er wenige Jahre später unter anderem durch den inzwischen verstorbenen Präsidenten des Torgau-Oschatzer Fußballverbandes (TOFV), Hasso Döring ob seiner Mitarbeit im Verband angesprochen wurde, sagte er nicht lange überlegend zu. „Die ehrenamtliche Arbeit als Spielausschussvorsitzender war für mich nicht nur eine Herausforderung, sondern genauso eine faszinierende spannende Aufgabe“; nannte VB rückblickend die Beweggründe für seine Entscheidung.

In den Folgejahren hatte er dann maßgeblichen Anteil an der guten Entwicklung des TOFV. Zugleich brachte er sich maßgeblich in die Vorbereitung der im Zuge der anstehenden Kreisreform anstehenden Vereinigung mit dem Delitzsch/Eilenburger Verband ein. Volkmar Beier stand somit an der Wiege des 2010 gegründeten Nordsächsischen Fußballverbandes (NFV).

Wahl zum Vizepräsidenten des SFV als Zeichen der Wertschätzung

Bei den wenig später folgenden Reformen der Bezirksklasse und Bezirksliga zur Nordsachsenliga beziehungsweise Landesklasse erklärte sich der mittlerweile mit einem großen Erfahrungsschatz und einem engen Netzwerk ausgestattete Luppauer bereit, als Staffelleiter zu fungieren. „Ich sah die ganze Sache als eine gute Möglichkeit, die Verbindung unseres NFV mit dem Sächsischen Verband enger zu gestalten, mit Leben zu erfüllen. Als Mitglied des Spielausschusses beim Sächsischen hatte ich unter anderem die Chance, als Vorkämpfer für unsere Region wirksam zu werden“, umriss Volkmar Beier die wichtigsten Beweggründe für diesen Schritt.

Folgerichtig wurde er 2018 zum Vorsitzenden des Spielausschusses beim SFV berufen. Für die Wertschätzung, die Beier in den folgenden Jahren für seine Arbeit erfuhr, sprach 2022 beim Verbandstag in Chemnitz die Wahl zum Vizepräsidenten des SFV für den gesamten Spielbetrieb. Auch beim Nordostdeutschen Fußballverband hinterließ Beier schon seine Spuren. Dort arbeitete er mehrere Jahre in der Arbeitsgruppe „Zulassung“ für Kicker in der Oberliga und Regionalliga mit.

Kampf gegen Pandemie und politische Auswüchse

Nach seiner bislang größten Herausforderung in all diesen Jahren befragt, musste Beier nicht lange überlegen. „Die Bewältigung der Corona-Pandemie und ihrer Folgen für den Fussballsport gehörte zu den bewegendsten, emotionalsten Momenten der Funktionärsarbeit“. Die Koordination, die Organisation des Spielbetriebes, die Erarbeitung von wichtigen Entscheidungen über mehrere Ebenen hinweg habe nicht nur viel Nerven, sondern vor allem auch Kreativität gefordert. Das größte Problem sei dabei gewesen, dass man als Vertreter des Sportes einfach keinen Zugang zur Politik gefunden habe. Beier erinnert sich an einige Auswüchse, mit denen die Verbände konfrontiert wurden. „Die ganze Sache gipfelte in der irrsinnigen Regelung, dass Verbandsaktivitäten, Sporttermine als private Veranstaltungen abgestempelt und behandelt wurden“, erinnert er sich noch lebhaft an die „Felsbrocken“, die den Vereinen, ihren Funktionären von der Politik in den Weg gelegt wurden .

Ohne funktionierende Familie keine erfolgreiche ehrenamtliche Arbeit

Diese besonders stressige Zeit ist zum Glück Vergangenheit. Die ehrenamtliche Arbeit heutzutage sieht Beier, egal ob auf Kreis- oder Landesebene darin, bei der Erarbeitung von Beschlüssen schon in der vorbereitenden Phase im engen Miteinander mit den Vereinen zu agieren. Und da macht es aus Beiers Sicht mehr denn je Sinn die Arbeit im Nordsächsischen Verband eng mit der im Sächsischen Verband zu verzahnen. Die damit einhergehenden nahen Kontakte zu den einzelnen Vereinen haben in den letzten Jahren immer mehr zugenommen. Für Beier zwischenzeitlich auch Anlass, die Schiedsrichterrei an den Nagel zu hängen. „Diese Entscheidung 2018 und jene 2022, als ich beim Verbandstag in Chemnitz die dortige Wahl zum Vizepräsidenten des SFV angenommen habe, waren jeweils in enger Abstimmung mit meiner Frau getroffen wurden“, unterstrich der gebürtige Wermsdorfer die große Rolle, die seine Frau, die seine Familie mit Blick auf sein engagiertes Wirken im Ehrenamt spielen. „Inzwischen nehme ich meine Frau zu verschiedenen Terminen auf unterschiedlichen Verbandsebenen mit. So kann sie sich selbst ein Bild davon machen, welche Vielfalt mein Ehrenamt mit sich bringt. Im Gegenzug sind wir mehrfach im Jahr gemeinsam unterwegs, um ihre Leidenschaft für Musicals, Theater gemeinsam zu genießen“, nennt er ein Geheimnis für die funktionierende Beziehung trotz des ehrenamtlichen Engagements über fast 23 gemeinsame Jahre hinweg.

Thomas Stöber

Impressum:

Herausgeber: Nordsächsischer Fußballverband e.V.

Offizielle Homepage: www.fv-nordsachsen.de

Redaktion: Tobias Bendel, Volkmar Beier, Daniel Bela, Claudia Werner, Matthias Wüste, Ralph Mothes, Jens Barth, Thomas Stöber